## Presseinformation

13. Mai 2015

# Naturschutzbund lädt zu Ausflügen

## Kräutergärten, Trockenrasengebiete und Wälder erforschen

Im Rahmen der Woche der Artenvielfalt hat es sich der Naturschutzbund zur Aufgabe gemacht, das Interesse und das Wissen breiter Bevölkerungskreise an der Natur zu fördern und zu erhöhen. Vom 16. bis 25. Mai werden allein in Niederösterreich fast 50 spannende und erlebnisreiche Veranstaltungen angeboten. Dazu kommt noch, dass bewährte Fachleute die jeweiligen Besonderheiten der Pflanzen- und Tierwelt leicht verständlich erklären. Mehr Informationen zu den Veranstaltungen in Niederösterreich gibt es unter http://naturschutzbund.at/liste-wda.html.

In Amstetten lernen am Samstag, 16. Mai, ab 18.30 Uhr die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Rahmen eines kleinen Spazierganges die Stimmen der bekanntesten Vögel kennen. Sie erfahren dabei auch, wie der Garten durch naturnahe Gestaltung zum attraktiven Lebensraum für Singvögel werden kann und warum viele Singvögel wichtige Nützlinge im Garten sind. Eine Anmeldung ist unter der Telefonnummer 0676/848 790 608 oder per e-mail bernhard.haidler@naturimgarten.at erforderlich.

DI Alfred Steiner organisiert am Samstag, 16. Mai, ab 9.45 Uhr eine botanische Exkursion zu den Naturdenkmälern „Krautgärten" und ins Trockenrasengebiet Oberwaltersdorf. Anschließend besteht die Möglichkeit, auf eigene Faust in Baden den Kur- oder Doblhoffpark zu erkunden. Nähere Informationen und Anmeldung unter 01/512 84 16 bzw. e-mail oegg@oegg.or.at erbeten.

Am Mittwoch, 20. Mai, ab 8 Uhr werden alle Interessierten eingeladen, den Pfarrwald in Göstling an der Ybbs näher unter die Lupe zu nehmen und unbekannte Seiten des Waldes und der Natur besser kennen zu lernen. Festes Schuhwerk, der Witterung entsprechende Kleidung und Jause sind mitzubringen. Nähere Informationen und Anmeldung sind bei Elfriede Kronsteiner unter 0664/434 85 12 bzw. info@naturerleben-eisenwurzen.at und http://www.naturerleben-eisenwurzen.at/ möglich.

Auf den Spuren der „wilden Pferde" erkundet Katrin Kraus am Freitag, 22. Mai, ab 13 Uhr das Weidegebiet im faszinierenden Naturschutzgebiet Pielach Neubacher

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at

## Presseinformation

Au. Aus Rücksicht auf die Pferde sollen keine Hunde oder andere Tiere mitgenommen werden. Die Wege sind nicht tauglich für Kinderwagen oder Rollstuhl. Die Pferde können sich innerhalb des Weidegebietes frei bewegen und sind nicht immer sofort aufzufinden. Eine Anmeldung unter e-mail katrin.kraus@gmx.at ist erforderlich.

Gemeinsam mit Mag. Günther Loiskandl werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Samstag, 23. Mai, ab 9.15 Uhr eine Erkundigungstour entlang der „Kleinen Tulln" unternehmen. Die „Kleine Tulln" entspringt als Koglbach nördlich von Rekawinkel und mündete vor dem Bau des Kraftwerks Greifenstein bei Tulln in die Donau. Im Zuge des Kraftwerksbaus wurde sie in Judenau in die „Große Tulln" umgeleitet. Der abgeschnittene, verbleibende Flusslauf wurde an einen Donaualtarm von Langenlebarn angeschlossen. Vor mehr als 20 Jahren wurde er renaturiert. Die funktionslos gewordenen Hochwasserschutzdämme wurden zum Teil abgetragen und flache Uferzonen geschaffen. Unterschiedliche Wassertiefen und Fließgeschwindigkeiten ließen Lebensräume für zahlreiche Arten entstehen.

Ein weiterer Höhepunkt ist eine Kräuter-Entdeckungsreise bei Prigglitz am Samstag, 23. Mai, ab 14 Uhr mit Martha Hammerling. In einer ca. 3-stündigen Exkursion lernen die Teilnehmerinnern und Teilnehmer eine Vielzahl schmackhafter Kräuter und Wildgemüse kennen. Nähere Informationen und Anmeldung unter hammerling@aon.at bzw. http://www.noe-naturschutzbund.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at